

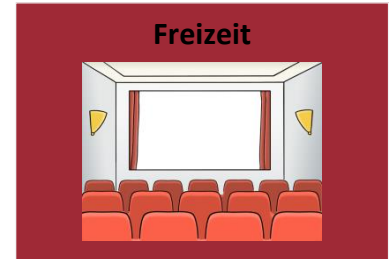


AG Freizeit (OHA)

3. Treffen am 03.05.2018

Anwesende

s. Anhang



Ergebnisse

1. Begrüßung und Einführung

Herr Schucht begrüßt die anwesenden Personen und gibt einen kurzen Überblick über die heutigen Themen.

Es gibt keine Änderungen zum Protokoll der letzten Sitzung.

2. Rückmeldung zum Vortrag auf dem Kreissporttag vom 10. April 2018

Am 10. April 2018 fand der Kreissporttag in Bovenden statt. Dort haben Frau Güntzler vom Landessportbund, Herr Küster und Herr Hendeß einen Kurzvortrag zum Projekt „Inklusion Bewegten“ gehalten.

Frau Wagner und Herr Hendeß geben einen kurzen Rückblick zum Kreissporttag:

- Die Vorträge waren zeitlich insgesamt zu lang.
- Die Veranstaltung war zu theoretisch und dadurch sehr erschöpfend für die anwesenden Vereinsvertreter/innen.
- Die anwesenden Vereinsvertreter/innen wurden eingeladen, sich bei Bedarf zu melden, um über das Thema Inklusion zu reden. Bisher gab es keine Rückmeldungen.
- Durch die Vorträge wurden die Anwesenden auf das Thema Inklusion aufmerksam gemacht.
- Zukünftig sollen die Vereine direkt angesprochen werden.
- Es wird eine eigene Veranstaltung für interessierte Vereine vorgeschlagen.



3. Planung weiterer Schritte

A) Fragebogen für Menschen mit Behinderung

- Die Befragung soll begleitet stattfinden. Hilfestellungen sollen die Betreuer/innen und Mitarbeiter/innen leisten.
Es wird ein Informationsschreiben für die Begleitung erstellt.
- Es werden folgende Themen abgefragt:
 - Kontaktfeld (Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse)
 - Altersangabe
 - Wie ist die Wohnform und Lage?
 - Welche Freizeitangebote interessieren Dich?/Was willst Du in Deiner Freizeit machen?
 - An welchen Angeboten hast Du bereits teilgenommen? Und wenn ja, wo?
 - Hast Du Interesse bei Veranstaltungen mitzumachen/mitzuhelfen?
 - Willst Du an einer regelmäßigen Veranstaltung teilnehmen oder reicht Dir auch ein Einzelereignis?
 - Sonstiges: „Herzenswünsche“
- Die Teilnehmenden schlagen vor, den Blick auf die Teilnahme an Einzelveranstaltungen zu richten. Dort ist Einbindung von Menschen mit Behinderung einfacher (Beispiel Hexentail).

B) Fragebogen für Vereine und Anbieter von Freizeitaktivitäten

- Es gibt bereits einen Fragebogen zur Freizeit-Abfrage in Vereinen. Herr Otto besorgt den Fragebogen (Region Hannover & Osnabrück) und verschickt ihn an Herrn Küster und Herrn Schucht.
- Der Fragebogen wird vor der nächsten Sitzung an alle Akteure verschickt.
- Der Fragebogen soll nicht nur für Vereine sondern auch für andere Anbieter von Freizeitaktivitäten sein.

C) Inklusive Disco

- Das Thema wird auf die nächste Sitzung verschoben.
- Zur nächsten Sitzung wird die Jugendpflege von Herrn Schucht eingeladen.

D) Vereinsregister

- Herr Schucht und Herr Küster kümmern sich bis zur nächsten Sitzung nach Möglichkeit um alle Vereinsübersichten der Kommunen.



E) Wohnorte Menschen mit Behinderung

- Über das Projekt „UrbanRural Solutions“ des Landkreises Göttingen aktuell unterschiedlichste Daten erhoben. Die Erhebung soll in den nächsten Jahren fortgeführt werden. Auch Daten zum Wohnort von Menschen mit Behinderung sollen erhoben werden, allerdings nicht vor 2020.
Die Datenschutzgrundlage ist zu klären.
Herr Küster erstellt eine Übersicht nach Wohnort für die Menschen mit Behinderung der Harz-Weser-Werkstätten. Er versendet diese Übersicht an alle AG-Teilnehmenden bis zum 16. Mai 2018.

F) Handlungspapier für Vereine

- Das Thema wird auf die nächste Sitzung verschoben.
- Es sollen 5 Vereinen pro Kommune direkt zum Thema Inklusion angesprochen werden. Ziel ist der Abbau von Barrieren.

G) Weitere Ideen:

Alle Ideen wurden bisher nicht weiter vertieft.

- Gemeinsame Urlaubsplanung zwischen Menschen mit und ohne Behinderung
- Es werden Inklusionsbusse angeschafft, um die Erreichbarkeit von Veranstaltungen und Freizeit-Angeboten zu erleichtern.
- Poollösung für Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten
 - Die Idee ist, dass sich Personen mit unterschiedlichen Fähigkeiten wie Kochen in einem Verteiler sammeln. So können neue Veranstaltungen entstehen.

4. Verschiedenes und Termine

- Am 25. August 2018 findet der Hexentrail statt.
- Am 28. August 2018 findet der Sportinnovationstag statt. Dort haben Menschen mit Behinderung Möglichkeit ihr Sportabzeichen zu machen.
Beide Veranstaltungen sind inklusiv und für Personen, die gerne teilnehmen oder mithelfen wollen, offen.
Kontakt ist über Herrn Küster oder Frau Wagner möglich.
- Zur nächsten Sitzung wird die Stadtjugendpflege Osterode eingeladen.

Nächster Termin der AG Freizeit:

Dienstag, 26. Juni 2018 von 17:00 – 19:00 Uhr.



5. Übersicht der anstehenden Aufgaben

- Aufgaben**
- Entwurf Fragebogen für Menschen mit Behinderung & Versenden an alle Akteure (**Herr Schucht**)
 - Vorlage Fragebogen für Vereine und Anbieter von Freizeitaktivitäten (**Herr Otto**) & Versenden an alle Akteure (**Herr Küster**)
 - Auswertung der Fragebögen für Menschen mit Behinderung und Vereine/Anbieter von Freizeitaktivitäten → Anfrage bei der BBS (**Herr Küster**)
 - Einladung der Stadtjugendpflege Osterode (**Herr Schucht**)
 - Erarbeitung eines Handlungspapiers für Vereine (**noch offen**)
 - Information über die Wohnorte von Menschen mit Behinderung der Harz-Weser-Werkstätten bis zum **16. Mai 2018** (**Herr Küster**)
 - Ermittlung der Vereinsregister (Anzahl und Adressen) (**Herr Schucht, Herr Küster**)

Protokoll: Raphael Schucht (pro loco) und Udo Küster